

Geschäftsordnung für das Forum Pergolenviertel

1. Ziele und Aufgaben

Das Forum Pergolenviertel vertritt die Interessen der Bewohnerinnen und Bewohner sowie von Personen, die sich dort engagieren, z.B. als Bauherren, Kleingärtner*innen, Mitarbeiter*innen von Einrichtungen oder Betreiber eines Gewerbes. Das Forum schafft Transparenz über die baulichen Aktivitäten und fördert die Entwicklung lebendiger Nachbarschaften.

Aufgaben des Forums sind:

- Austausch und Information über Anregungen, Ideen und Probleme aus dem Viertel,
- Förderung der Zusammenarbeit von Bewohnerinnen und Bewohnern, sozialen/kulturellen Einrichtungen, Kleingärtner/innen, Gewerbetreibenden, Bauherren, Politik und Verwaltung,
- Austausch zur Umsetzung des Mobilitätskonzeptes für das Viertel,
- Förderung von Selbst- und Nachbarschaftshilfe im Viertel,
- Förderung von bestehenden und neuen Initiativen.

Das Forum Pergolenviertel ist unabhängig, überparteilich und kein Verein. Es ist offen für alle Interessierten und hat beratende Funktion gegenüber Verwaltung und Politik sowie Bauherren und Trägern.

2. Organisation und Geschäftsführung

Das Forum Pergolenviertel tagt regelmäßig ca. alle zwei bis drei Monate. Die Sitzungen sind öffentlich. Die Termine und Themen sowie die Protokolle der Sitzungen werden im Internet unter www.pergolenviertel.hamburg veröffentlicht.

Am Ende jeder Sitzung werden Themen für die nächste Sitzung gesammelt. Jeder Teilnehmer / jedes Mitglied des Forums kann Themen, die in der nächsten Sitzung behandelt werden sollen, bei der Geschäftsführung bis eine Woche vor dem nächsten Termin anmelden. Dies gilt insbesondere für Themen, die einer Vorbereitung und/oder Diskussion bzw. Abstimmung bedürfen. Bei jedem Forum gibt es auch einen Tagesordnungspunkt für Aktuelles und Ankündigungen aus dem Viertel.

Die Geschäftsführung übernimmt bis auf weiteres der vom Bezirksamt Hamburg-Nord beauftragte Quartiersentwickler (steg Hamburg).

Die aktive Mitwirkung von Teilnehmenden in der Sitzungsvorbereitung und –durchführung ist ausdrücklich erwünscht und wird gefördert. Die konkrete Ausgestaltung durch die steg Hamburg erfolgt in Abstimmung mit dem Bezirksamt Hamburg-Nord.

3. Verfügungsfonds

Für das Forum Pergolenviertel wird ein Verfügungsfonds eingerichtet. Das Forum entscheidet selbstständig und abschließend über die Verwendung der Mittel aus dem Verfügungsfonds (nach dessen Einrichtung). Mit dem Verfügungsfonds sollen kleinere in sich abgeschlossene Projekte und Maßnahmen unterstützt werden, welche die Nachbarschaft im Pergolenviertel fördern (Detaillierung in Förderkriterien). Die Verwaltung der Verfügungsfondsmittel übernimmt der Quartiersentwickler (steg Hamburg).

4. Stimmrecht / Mitgliedschaft

Stimmberechtigte Mitglieder des Forums sind Menschen, die

- im Pergolenviertel wohnen,
- im oder für das Pergolenviertel arbeiten,
- sich in einem Verein oder einer Initiative im bzw. für das Pergolenviertel engagieren,

sofern sie an mindestens zwei vorangegangenen Sitzungen teilgenommen haben.

Die Stimmberechtigung der Anwesenden wird in jeder Sitzung festgestellt. Bei Nicht-Teilnahme am Forum von über einem Jahr erlischt die Stimmberechtigung.

Vertreter*innen des Bezirksamts und der beauftragten Quartiersentwickler (steg Hamburg) nehmen beratend an den Sitzungen des Forums teil, können aber nicht abstimmen.

Beschlüsse werden mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen getroffen. Stimmenthaltungen gelten als nicht abgegeben und werden nicht mitgezählt.

Beschlüsse zur Änderung an der Geschäftsordnung bedürfen einer Zwei-Drittel-Mehrheit der abgegebenen Stimmen. Stimmenthaltungen gelten als nicht abgegeben und werden nicht mitgezählt.